Jahresbericht 2016

Unsere Kreuzfahrt mit der MS JF-Wellsee durch dieses Jahr begann wie gewohnt mit der Jahreshauptversammlung am 21. Januar. Die gewählte Crew für dieses Jahr waren Matthias Litteck als Jugendgruppenleiter, sowie Dennis Krause und Leon Dolata als Jugendgruppenführer. Kassenwartin wurde Tessa Borchert und Schriftwartin Ann-Katrin Kripgans. Leider musste uns Matthias Mitte des Jahres aufgrund gesundheitlicher Probleme verlassen.

Nachdem unser Schiff bei der Jahreshauptversammlung abgelegt hatte, legten wir einen Stopp für die Rallye zum 50. Geburtstag der Feuerwehr Russee ein. Da Tjorben unser Navigator war und leider die Karte falschherum gehalten hat, dauerte diese Veranstaltung länger als geplant. Trotzdem hatten wir sehr viel Spaß bei den verschiedenen Aufgaben die uns Russee stellte. Darunter waren zum Beispiel Schläucheflechten, Gerätetürme bauen und Teebeutelweitwerfen. Am Ende gab es für alle beteiligten leckere Würstchen, Pommes und Fleisch.

Ende Mai erreichte unser Schiff für einen Zwischenstopp unseren Heimatstadtteil Wellsee, wo wir unser diesjähriges Stadteilfest tatkräftig unterstützten. Neben unseren Wasserspielen und der Fahrzeugführung hat unsere Einsatzabteilung tatkräftig am Würstchenstand gegrillt.

Unseren Halt machten wir im Selker Noor. Dort übernachteten wir zusammen 3 Tage lang mit unserer Einsatzabteilung. Bei gutem Wetter konnten wir am See baden gehen und eine Olympiade mit gemischten Gruppen aus Einsatzabteilung und Jugendfeuerwehr durchführen. Die Spitze des Eisberges war eine 6 Kilometer lange Nachtwanderung.

Nachdem sich zwei unserer Crewmitglieder der Jugendfeuerwehr ein halbes Jahr lang mit der Jugendfeuerwehr Moorsee auf die Leistungsspange vorbereitet hatten, war es am 10. Juli endlich so weit. Das lange Training hat sich gelohnt und die Gruppe bekam die langersehnte Leistungsspange. Seelisch und moralisch wurden wir dabei von unserer Jugendfeuerwehr unterstützt.

Unseren nächsten Halt machten wir in Sprottenhausen. Dort haben sowohl wir als auch andere Jugendfeuerwehren abwechselnd die Feuerwehr vertreten. Dabei haben wir die Kinder zuerst eingekleidet. Anschließend haben wir ihnen das Fahrzeug gezeigt und die Brandschutzmaßnahmen des Geländes inspiziert.

Der längste Aufenthalt dieser Kreuzfahrt war in Otterndorf bei der Sommerfahrt. Für 8 Tage wurden für die Jugendfeuerwehren viele spannende Unternehmungen bereitgestellt. Nachdem wir am ersten Tag die Zelte eingerichtet haben ging es zum See zu einer Schwimmprüfung. Eines der Highlights war das Wasserskifahren am dritten Tag. Die folgenden Tage haben wir die Stadt erkundet und für unseren Jugendwart zum Geburtstag einen Kuchen gebacken. Auf einer gelungenen Sommerfahrt darf natürlich auch die Nachwanderung nicht fehlen.

Ende September fand schließlich unser alljährliches Grillen mit den Eltern statt. Dort gab es ausreichend Salat und Fleisch zu essen.
Bei einem schon länger geplanten Ausbildungstag der Einsatzabteilungen von Moorsee, Rönne und Wellsee nahmen auch ein paar Mitglieder unserer Jugendfeuerwehr teil. Es gab verschiedene Aufgaben zu bewältigen. Zum Beispiel musste eine Bank mit zwei Flaschen drauf gehoben werden ohne die Flaschen umzukippen oder die Bank zu berühren. Des Weiteren musste eine Puppe aus einem Gully gerettet werden. Anschließend gab es eine große Einsatzübung, bei der einige weitere unserer Kameraden Verletzte gespielt haben.

Unser nächster Halt war für die Übernachtung mit Moorsee. Dort ging es für uns, ganz nach dem Vorbild der aktiven Feuerwehr, auf umfangreich nachgestellte Einsatzszenarien, wobei diese zu nicht vorhersehbaren Zeiten, ob beim Essen, oder beim Schlafen, stattfanden.

Wie auch jedes Jahr riefen wir in unserem Heimathafen Wellsee zum Laterneumzug auf. Nachdem wir die Zelte aufgebaut und das große Feuer vorbereitet hatten, begleiteten wir den Laterneumzug um die Sicherheit zu gewährleisten. Zum Ende konnten wir das große Lagerfeuer beobachten und Würstchen und Punsch genießen.

Der letzte Halt unserer Reise war unsere diesjährige Weihnachtsfeier. Dort ließen wir es ruhig angehen und genossen die weihnachtliche Stimmung sowie schmackhafte Hotdogs.

Wir begannen das Jahr auf der Jahreshauptversammlung mit 19 Mitgliedern und schließen dieses wieder mal ereignisreiche Jahr mit erfreulichen 22 Mitgliedern ab.